

IVI INFORMIERT

Endlich fertig - Handlungskonzept Josef-Schregel-Straße / Bahnhofsumfeld!



Foto: CityMa, Kreatives Innenstadtforum zum Masterplan Innenstadt

Nach zweijähriger Mitarbeit des Vorstandes des IVI e.V. im Arbeitskreis Josef-Schregel-Straße / Bahnhofsumfeld wurde ein Handlungskonzept erstellt.

Der integrierte Ansatz umfasst nicht nur Handlungsfelder aus allen Bereichen der Stadtentwicklung, sondern bietet auch die Möglichkeit, die unterschiedlichen Akteure (z.B. Geschäftsleute, Anwohner, Immobilieneigentümer etc.) in den Prozess aktiv und dauerhaft mit einzubinden.

Es bildet für alle Beteiligten einen Orientierungsrahmen, innerhalb dessen auf privater und öffentlicher Ebene abgestimmtes Handeln möglich ist.

Es wird unterschieden in kurz-, mittel und langfristige zu realisierende Maßnahmen.

Wichtig für die Umsetzung ist hier vor allem der politische Wille, Stadtentwicklung wieder aktiv zu betreiben und in finanzielle Vorleistung zu gehen.

Das Handlungskonzept soll so auch den Immobilieneigentümern und den Gewerbetreibenden eine verlässliche Perspektive geben und private Investitionen anschieben.

Bedeutung hat das Integrierte Handlungskonzept vor allem auch für die Beantragung und Inanspruchnahme von Fördermitteln im Rahmen der Städtebauförderung, wobei neben dem Handlungs- und Maßnahmenkonzept auch ein nachhaltiger Beitrag privater Akteure vorzuweisen ist. Auch die Stärkung der gesamten Innenstadt muss als konsequentes Ziel der Stadtentwicklung verfolgt werden. Das vorliegende Handlungskonzept wird Eingang in den Masterplan finden

Das gesamte Handlungskonzept finden Sie als Download unter www.ivi-dueren.de/

(Text: Stadt Düren; Zusammenstellung: Wilhelm Streb)

Liebe Leserin,
Lieber Leser,

wir wünschen Ihnen
ein erfolgreiches Jahr
2014!

Gleichzeitig möchten
wir Ihnen „Danke“
sagen für Ihre
Beteiligungen an
Projekten, wie z.B.
den Weihnachts-
beleuchtungen, Düren
leuchtet 2013, dem
CityMa-Service, uvm.

**Neue Projekte stehen
für 2014 an mit der
Anschaffung einer
neuen Weihnachts-
beleuchtung in der
Oberstraße bis zum
Markt.**

**Lassen Sie es uns
gemeinsam angehen!**

Der Vorstand

Masterplan Düren Innenstadt

Die Stadt Düren hat das Aachener Büro Heinz Jahnen Pflüger, Stadtplaner und Architekten, mit der Aufstellung eines Masterplans für die Innenstadt Düren beauftragt. Dieser Masterplan soll Ziele, Projekte, Leitbilder, Organisatorische Schwerpunkte und Räumliche Schwerpunkte für die nächsten Jahre festschreiben.

Es sollen für Düren typische Merkmale wie Wasser (Rur und Mühlenteiche) bzw. Düren als Papierstadt hervorgehoben werden und sich in Planungen wiederfinden. Der Lebensraum der Innenstadt soll gestärkt und das Stadtbild weiterentwickelt werden.

Unter anderem sollen Projekte und Städtebauförderungsthemen erarbeitet werden mit Inhalten wie Stadtbildpflege, Leerstandsmanagement und aktivierender Immobilienberatung, um Fördergelder des Landes zur Unterstützung der Umsetzung verschiedener Projekte nach Düren zu holen. Eines dieser Projekte kann auch die aktive Beratung von Immobilieneigentümern in den Bereichen Fassadensanierung, energetische Sanierung oder behindertengerechte Grundrissgestaltung sein, um die Innenstadt nachhaltig auch für Wohnzwecke attraktiv zu erhalten.

Die IVI arbeitet aktiv in der Lenkungsgruppe mit, die Herrn Dr. Heinz bei seinen Analysen begleitet.

Text: Thomas Bücken



Handlungskonzept Wohnen

Fotos: Dürener Bauverein AG, Hans-Böckler-Straße

Im Mai 2013 hat der Arbeitskreis Wohnen seine Arbeit aufgenommen. Ziel des Arbeitskreises ist es, unter Begleitung des Stadtplanungsbüros Schulten Stadt- und Raumentwicklung aus Dortmund ein kommunales „Handlungskonzept Wohnen“ für die Stadt Düren zu erarbeiten. Als Ziel soll das Wohnstandortimage der Stadt Düren weiter verbessert werden. Dadurch soll auch die Investitionsbereitschaft gestärkt werden. Neben der Sicherung preiswerter Wohnbestände ist weiterhin eine Zielsetzung, attraktive Wohnformen für Familien zu fördern.

Wichtig für die Eigentümer von Geschäftshäusern ist noch das Ziel, die Modernisierung und Sanierung von Wohnungen im Bestand zu beschleunigen. Neben energetischen Aspekten sind Barrierefreiheit und die heutigen Anforderungen angepassten Grundrisse wichtige Themen. Neben Wohnungsangeboten soll auch das Wohnumfeld sowie die Qualität der Versorgungsangebote nachfragegerecht weiter entwickelt werden.

Wir möchten als IVI die Arbeit im Arbeitskreis Wohnen weiterhin aktiv begleiten und Sie zu gegebener Zeit über die abschließenden Ergebnisse informieren. Wir denken, dass die Aktivierung von Wohnungsbeständen im Innenstadtbereich angesichts der teilweise zunehmend schwierigen Lage im Einzelhandel für alle Eigentümer von Interesse ist.

Text: Rolf Lothmann (Den Gesamttext finden Sie unter www.ivi-dueren.de)

HERAUSGEBER

IVI – Düren – Interessenvertretung der Immobilieneigentümer Düren–Innenstadt e.V., Lommessemstr. 50, 52355 Düren, 02421- 81165, info@ivi-dueren.de, www.ivi-dueren.de